

GASTEC Anleitung für No.191TP Acrylnitril-Detektorröhrchen

FÜR EINEN SICHEREN BETRIEB:

Lesen Sie diese Anleitung und die Bedienungsanleitung für Ihre Gastec-Gasprobenpumpe sorgfältig durch.

⚠ VORSICHT: Wenn Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen nicht beachten, können Sie Verletzungen erleiden oder das Produkt kann beschädigt werden.

- Halten Sie die Röhrenden beim Aufbrechen von Ihren Augen entfernt.
 - Berühren Sie zerbrochene Glasröhrchen, zerbrochene Teile und Reagenzien nicht mit bloßen Händen.
- ⚠ HINWEISE:** Beachten Sie das Folgende, um die Leistung und Zuverlässigkeit der Testergebnisse aufrechtzuerhalten.

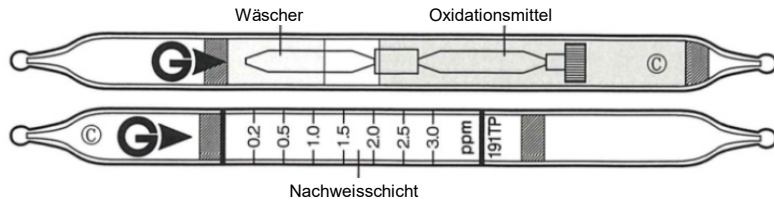
- Es wird empfohlen, das Gastec-Gasprobenahmegerät Modell GSP-300FT-2 zusammen mit Gastec-Detektorröhrchen nur für die in der Bedienungsanleitung der Detektorröhrchen genannten Zwecke zu benutzen (falls nicht verfügbar, nehmen Sie einen Luftprobennehmer vergleichbarer Leistung zur Probenahme mit 100 ml/min).
- Verwenden Sie dieses Röhrchen im Temperaturbereich von 5 - 40 °C (41 - 104 °F).
- Benutzen Sie dieses Röhrchen bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 10 bis 90 %.
- Dieses Röhrchen kann von gleichzeitig vorhandenen Gasen beeinflusst werden. Beachten Sie die unten stehende Tabelle „BEEINFLUSSUNGEN“.
- Das Verfallsdatum und die Lagerbedingungen des Röhrchens finden Sie auf dem Aufkleber auf der Verpackung.

ANWENDUNG DES RÖHRCHENS:

Verwenden Sie dieses Röhrchen zur Erkennung von Acrylnitril in der Luft oder in Industriegebieten und zur Bestimmung der atmosphärischen Umweltbedingungen.

TECHNISCHE DATEN:

(Da Gastec sich für eine ständige Verbesserung der Produkte engagiert, können die technischen Daten ohne vorherige Ankündigung geändert werden.)



Messbereich	0,2-3,0 ppm	3,0-12,6 ppm
Probenhäufigkeit	100 ml/min	50 ml/min
Korrekturfaktor	1	4,2
Probenzeit	10 Minuten	
Erkennungsgrenze	0,03 ppm	
Farbwechsel	Gelb → Rosa	
Reaktionsprinzip	Acrylnitril reagiert mit dem Oxidationsmittel zu einem Zwischenmaterial, das den Indikator rosa verfärbt.	

Abweichungskoeffizient: 10 % (bei 0,2 bis 1,0 ppm), 5 % (bei 1,0 bis 3,0 ppm)

****Verfallsdatum:** Beachten Sie das gedruckte Ablaufdatum auf der Verpackung der Röhrchen.

****Bewahren Sie die Röhrchen an einem dunklen, kühlen Ort auf.**

KORREKTUR FÜR TEMPERATUR, LUFTFEUCHTIGKEIT UND DRUCK:

Temperatur: Keine Korrektur erforderlich.

Temperatur °C (°F)	5 (41)	10 (50)	15 (59)	20 (68)	25 (77)	30 (86)	35 (95)	40 (104)
Korrekturfaktor	4,25	2,25	1,45	1,00	0,85	0,65	0,55	0,45

Luftfeuchtigkeit: Keine Korrektur erforderlich bei 10-90 % RF.

Druck: Verwenden Sie die unten stehende Formel zur Korrektur des Drucks.

$$\frac{\text{Wert am Röhrchen (ppm)} \times 1013 \text{ (hPa)}}{\text{Atmosphärischer Druck (hPa)}}$$

MESSVERFAHREN:

Wenn die automatische Luftprobenpumpe Modell GSP-300FT-2 verwendet wird

- Bitte überprüfen Sie vor dem Einsatz, ob der Probennehmer mit dem Röhrchenhalter mit dem schwarzen Gummieinlass versehen ist.
- Brechen Sie beide Enden der Spitzen des Primärröhrchens und des Analyseröhrchens mit dem mitgelieferten Röhrchenspitzenhalter ab. Verbinden Sie die mit © markierten Enden mit den mitgelieferten Gummischläuchen.
- Setzen Sie das Analyseröhrchen sicher so in den Pumpeneinlass ein, dass der Pfeil (➔) auf dem Röhrchen zur Pumpe zeigt.
- Stellen Sie den Durchflussmesser auf 100 ml/min und den Timer des Probennehmers auf „10 Minuten“ ein. Drücken Sie den Startschalter des Probennehmers, um die Probenahme zu starten.
- Entfernen Sie nach der Probenahme das Detektorröhrchen aus dem Probennehmer.
- Lesen Sie die Konzentration an der Grenzfläche ab, bei der das verfärbte Reagenz auf das unverfärbte Reagenz trifft.
- Verwenden Sie bei Messungen über 3,0 ppm ein Paar neue Detektorröhrchen und stellen Sie den Durchflussmesser auf 50 ml/min und den Timer des Probennehmers auf „10 Minuten“ ein. Drücken Sie den Startschalter des Probennehmers, um die Probenahme zu starten.
- Falls erforderlich, multiplizieren Sie die Messergebnisse falls erforderlich mit den Korrekturfaktoren für Temperatur, Probenhäufigkeit und atmosphärischen Druck.

BEEINFLUSSUNGEN:

Substanz	Konzentration	Beeinflussung	Nur beeinflussendes Gas
Chlorwasserstoff	≤ 5 ppm	Nein	Rosa bei 10 ppm
Cyanwasserstoff		+	Rosa
Aceton	≧ 10 ppm	+	Keine Verfärbung
Aceton-Cyanohydrin		+	Rosa
Ethylacetat	≧ 30 ppm	+	Rosa bei 200 ppm
Toluol	≧ 0,2 ppm	-	Rosa bei 70 ppm
Hexan	≤ 40 ppm	Nein	Keine Verfärbung
Methanol	≧ 40 ppm	-	Keine Verfärbung

Diese Tabelle der beeinflussenden Gase drückt in erster Linie die Beeinflussung gleichzeitig vorhandener Gase im Konzentrationsbereich des Gases aus, der äquivalent zur Gaskonzentration ist. Daher kann das Testergebnis durch den Einfluss anderer Stoffe, die nicht in der Tabelle aufgeführt sind, positiv ausfallen. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an uns oder einen Gastec-Vertreter.

GEFÄHRLICHE UND RISIKOREICHE EIGENSCHAFTEN:

Schwellgrenzwert - Zeitlich gewichteter Mittelwert nach ACGIH (2015): 2 ppm

ANWEISUNGEN ZUR ENTSORGUNG:

Im Reagenz des Primärrohrchens wird keine toxische Substanz verwendet. Im Reagenz des Analyserrohrchens wird keine toxische Substanz verwendet. Halten Sie sich bei der Entsorgung des Röhrchens an die Regeln und Vorschriften Ihrer lokalen Behörde, unabhängig davon, ob es benutzt worden ist oder nicht.

GARANTIE:

Wenn Sie Fragen zur Gaserkennung und zur Qualität der Röhrchen haben, zögern Sie nicht, sich an Ihre Gastec-Vertreter zu wenden.

Hersteller: Gastec Corporation
8-8-6 Fukayanaka, Ayase-City, Kanagawa 252-1195, Japan
<http://www.gastec.co.jp/>
Telefon +81-467-79-3910 Telefax +81-467-79-3979

IM001191TPE1
Gedruckt in Japan
18J/MP-GE